Weißensee Kunsthochschule Berlin, Reaktivierung Aula

Sanierung der denkmalgeschützten Aula
Ausgezeichnet mit dem BDA-Preis 2012

Dieses Projekt beinhaltete die Reaktivierung der Aula der Weißensee Kunsthochschule Berlin. Seit geraumer Zeit blieb diese Räumlichkeit wegen ihres maroden Zustandes ungenutzt. Neben einer bereits zurückgebauten RLT-Anlage funktionierte auch die Beheizung nicht im erforderlichen Umfang. Mit Mitteln der Wüstenrot-Stiftung wurde das Denkmal wieder hergerichtet. Dabei wurden auch die neuen haustechnischen Anlagen in den baulichen Bestand integriert, ohne dass an den historischen, denkmalgeschützten Elementen dafür Eingriffe nötig wurden.

Neben der Errichtung der RLT-Anlage mit regenerativem Wärmerückgewinnungssystem, wurden auch die ursprünglichen Heizkörper nach umfangreicher Aufarbeitung wieder installiert. Zur Realisierung eines energieeffizienten Betreibens der RLT-und Heizungsanlage wurde die Aula in das Gebäudeleitsystem der Kunsthochschule via BACnet eingebunden.
Gekrönt wurde die Sanierungsmaßnahme mit der Auszeichnung des BDA-Preises 2012

Weiteres
www.baunetz.de
www.stadtentwicklung.berlin.de
www.kh-berlin.de

Standort
Bühringstraße 20, 13089 Berlin

Auftraggeber
Wüstenrot Stiftung Gemeinschaft der Freunde Deutscher Eigenheimverein e.V.

Fachtechnik
ING.FTG mbH

Auftragsumfang
Leistungsphasen 1 – 9

Projektzeitraum
2011 – 2012
2002-2003 (BEB)

Kostenrahmen Fachtechnik
325.000 €

Gewerke

Sanitärtechnik, Raumlufttechnik, Gebäudeautomation